

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Schortens bildet mit dem Landkreis Friesland und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine „Sicherheitspartnerschaft“. Auf Grundlage eines durch den Landkreis in gemeinschaftlicher Abstimmung erstellten, technischen Konzeptes werden zur Warnung der Zivilbevölkerung kreisweit Sirenen installiert. Hierzu wird ein gemeinsamer Arbeitskreis das Konzept sowie die technischen Spezifikationen abstimmen. Darüber hinaus bemüht sich der Landkreis um entsprechende Fördergelder.

Die Kosten werden nach Abzug der verfügbaren Fördermittel auf drei Haushaltsjahre verteilt und jeweils zur Hälfte von den Kommunen und dem Landkreis Friesland getragen, wobei sich der Schlüssel für die Aufteilung unter den Kommunen an der Anzahl der Sirenen und den tatsächlich auf die einzelnen Gemeindegebiete entfallenden Kosten orientieren soll.